

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296096
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Arthur-Hoffmann-Straße 157; 159; 161; 163; 165; 173
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 456/m; 456/n; 456/o
Bauwerksname	Wohnanlage Arthur-Hoffmann-Straße der Gemeinnützigen Beamten-Baugenossenschaft

Kurzcharakteristik

Mietshauszeile einer Wohnanlage, Vorgärten vor Nr. 163/165; bildet eine Wohnanlage zusammen mit Scheffelstraße 51-57 (Arthur-Hoffmann-Straße 167/169/171 kriegszerstört), traditionalistische Putzfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1930 in Blockrandstruktur zu Arthur-Hoffmann-Straße und Scheffelstraße errichtete zweiflügelige Wohnanlage, die viergeschossigen Baukörper verputzt mit Ziegelsockel und hoher Souterrainzone. Wie die benachbarte Anlage Nr. 139-155 nach Plänen des Architekten Fritz Riemann für die Gemeinnützige Beamtenbaugenossenschaft erbaut, ist ihre Hauptfront zur Arthur-Hoffmann-Straße mit mittlerer Rücklage, vorstehenden Seitenteilen und abgeschrägten Erkern entsprechend angelegt, in der Gestaltung jedoch durch den Verzicht auf Art-Déco-Formen schlichter. Doch wird eine Rhythmisierung erreicht durch einen Wechsel von breiteren Hausabschnitten mit und schmälere ohne Erker. Die Fassadengestaltung horizontal angelegt mit Putzbänderung und schmalen Stuckgesimse. Das Walmdach mit massiven Ausbauten über den einzelnen Hausabschnitten. In den Geschossen pro Eingang jeweils zwei Wohnungen, in den breiteren Abschnitten mit vier, in den schmälere mit drei Zimmern, zwischen 63 qm für eine kleinere Erdgeschoßwohnung und 121 qm für die größten der Obergeschoßwohnungen. Die meisten Wohneinheiten mit ca. 73 qm. Mit Scheffelstraße Nr. 51-57. Die Abschnitte Arthur-Hoffmann-Straße Nr. 167-171 sind kriegszerstört.

Datierung	1930 (Wohnblock)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

